

# Lecicarbon® NEWSLETTER

## Anforderung Info-Materialien

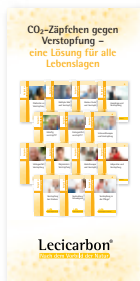
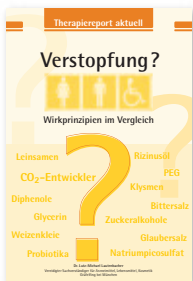
Informationsmaterial – bestellen Sie kostenfrei per Fax oder per Post:

athenstaedt, Am Beerberg 1, 35088 Battenberg, Fax-Bestellnummer: 06452 92 942-15



- Ratgeber „Gelegentlich verstopft?“ \_\_\_\_\_ Stück
- Ratgeber „Häufig verstopft?“ \_\_\_\_\_ Stück
- Ratgeber „Handicap und Verstopfung“ \_\_\_\_\_ Stück
- Ratgeber „Diabetes und Verstopfung“ \_\_\_\_\_ Stück
- Ratgeber „Adipositas und Verstopfung“ \_\_\_\_\_ Stück

- Ratgeber „Multiple Sklerose und Verstopfung“ \_\_\_\_\_ Stück
- Ratgeber „Morbus Parkinson und Verstopfung“ \_\_\_\_\_ Stück
- Ratgeber „Schmerztherapie und Verstopfung“ \_\_\_\_\_ Stück
- Ratgeber „Schlaganfall und Verstopfung“ \_\_\_\_\_ Stück
- Ratgeber „Krebstherapie und Verstopfung“ \_\_\_\_\_ Stück



- Broschüre „Wirkprinzipien im Vergleich“ \_\_\_\_\_ Stück
- Allgemeiner Flyer \_\_\_\_\_ Stück
- CD „Lecicarbon® – das Wirkprinzip“ \_\_\_\_\_ Stück

Bitte schicken Sie die Unterlagen an:

\_\_\_\_\_

Firma, Einrichtung, Selbsthilfegruppe

\_\_\_\_\_

Kontaktperson

\_\_\_\_\_

Straße

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort

### Lecicarbon® E / K / S CO<sub>2</sub>-Laxans

Zusammensetzung: Arzneilich wirksame Bestandteile: Natriumhydrogencarbonat 500 mg / 250 mg / 125 mg, Natriumdihydrogenphosphat 680 mg / 340 mg / 170 mg. Sonst. Bestandteile: Hartfett, (3-sn-Phosphatidyl)-cholin (aus Sojabohnen), hochdisperses Siliciumdioxid. Anwendungsgebiete: Zur kurzfristigen Anwendung bei verschiedenen Ursachen der Obstipation, z. B. bei schlackenarmer Kost oder mangelnder Bewegung sowie bei Erkrankungen, die eine erleichterte Defäkation erfordern. Zur Darmentleerung bei diagnostischen oder therapeutischen Maßnahmen im Enddarmbereich. Lecicarbon® kann auch zusätzlich angewendet werden, wenn vorher andere Abführmittel erfolglos genommen wurden. Gegenanzeigen: Das Arzneimittel darf nicht angewendet werden bei Darmverschluss (Ileus) und bei Megakolon (krankhafte Enddarterweiterungen aus unterschiedlichen Ursachen); insbesondere bei Kindern und Säuglingen für alle Erkrankungen im Anal- und Rektalbereich, bei denen die Gefahr des übermäßigen Übertritts von Kohlendioxid in die Blutbahn besteht; bei Überempfindlichkeit gegenüber Soja, Erdnuss oder einem der sonstigen Bestandteile von Lecicarbon® CO<sub>2</sub>-Laxans. Lecicarbon® CO<sub>2</sub>-Laxans darf in der Schwangerschaft nach Rücksprache mit dem Arzt und in der Stillzeit angewendet werden. Nebenwirkungen: (3-sn-Phosphatidyl)-cholin (Sojalecithin) kann sehr selten allergische Reaktionen hervorrufen. Hinweis: In seltenen Fällen kann das Einführen des Zäpfchens ein leichtes, schnell abklingendes Brennen verursachen. Sollten bei der Anwendung Nebenwirkungen auftreten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker.

athenstaedt D-35088 Battenberg (Eder) · CH-Brunnen